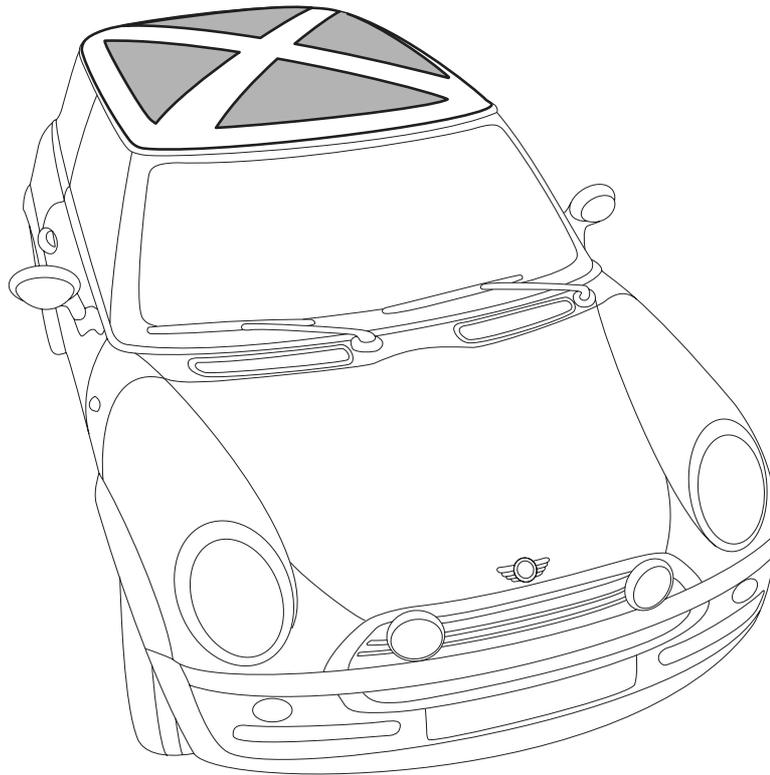




Teile und Zubehör - Einbauanleitung



050 0382 V

Dachaufkleber Flagge Schottland

MINI One, MINI Cooper (R50); MINI Cooper S (R53)

Einbauzeit ca. 1 Stunde, die je nach Zustand und Ausrüstung des Fahrzeuges abweichen kann.

Nachrüstsatz-Nr.: 51 14 0 146 060

Inhaltsverzeichnis

Kapitel	Seite
Wichtige Hinweise	3
1. Teilesatz	4
2. Montage der Dachfolien	5

Wichtige Hinweise

Der Nachrüstsatz ist nur für den Gebrauch in der MINI HO bestimmt.

Zielgruppe

Zielgruppe dieser Einbauanleitung ist an MINI Fahrzeugen ausgebildetes Fachpersonal mit entsprechenden Fachkenntnissen.

Alle Arbeiten sind mit Hilfe von aktuellen MINI Reparaturanleitungen, Stromlaufplänen, Wartungshandbüchern und Arbeitsanleitungen in rationeller Reihenfolge mit den vorgeschriebenen Werkzeugen (Sonderwerkzeugen) und unter Berücksichtigung der geltenden Sicherheitsvorschriften durchzuführen.

Montagehinweise

Die Montage sollte von 2 Personen durchgeführt werden.



Nach dem Verlegen der Folie darf das Fahrzeug 12h nicht bewegt und 48h nicht gewaschen werden. ◀

Um eine hohe Klebefestigkeit zu erreichen, muss das Fahrzeug eine Temperatur von ca. 20°C haben. Während des Verklebens und Aushärtens darf das Fahrzeug keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden und muss an einem absolut windstillen Ort abgestellt sein.



Beim Herausstreichen der Montagelösung zu starken Druck auf die Dachoberfläche unterlassen um Beschädigungen zu vermeiden. ◀

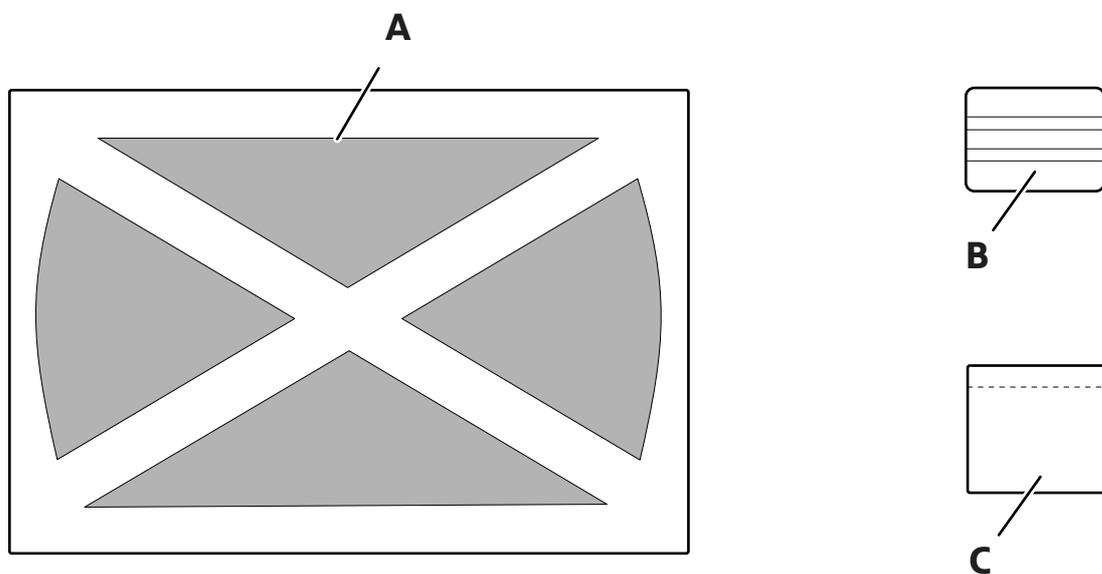


Vor dem Verkleben das Dach reinigen. Die Dachfläche muss absolut trocken, sauber, wachs- und fettfrei sein. Vor dem Verkleben ist eine Montageflüssigkeit aus 19 Teilen Wasser und einem Teil haushaltsüblichem Spülmittel herzustellen. ◀

Erforderliche Sonder- und Spezialwerkzeuge

Sprühflasche mit Montagelösung (Verhältnis 19 Teile Wasser zu 1 Teil Spülmittel) Nadel

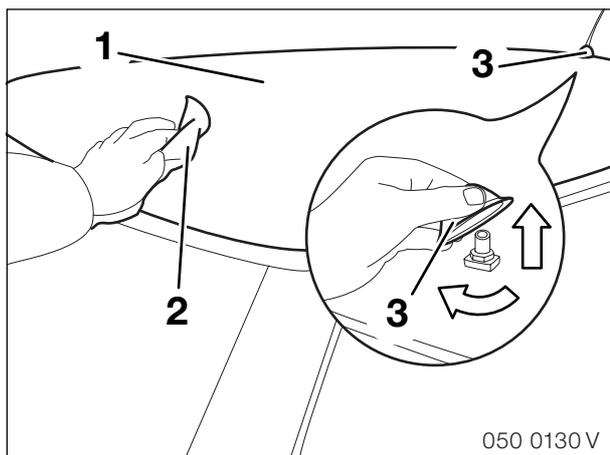
1. Teilesatz



- A** Trägerelement mit Foliensegmenten
- B** Rakel
- C** Rakelüberzug

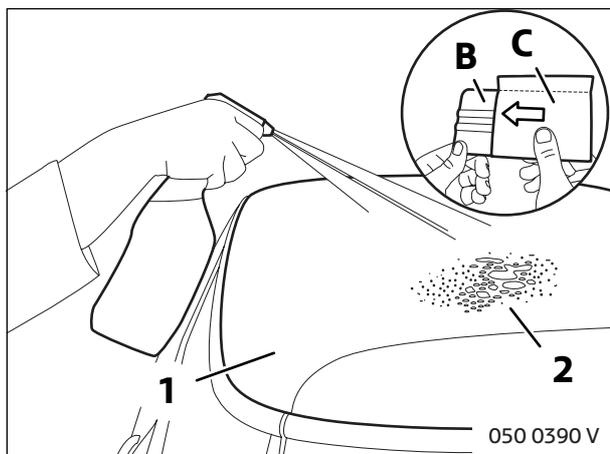
050 0387 V

2. Montage der Dachfolien



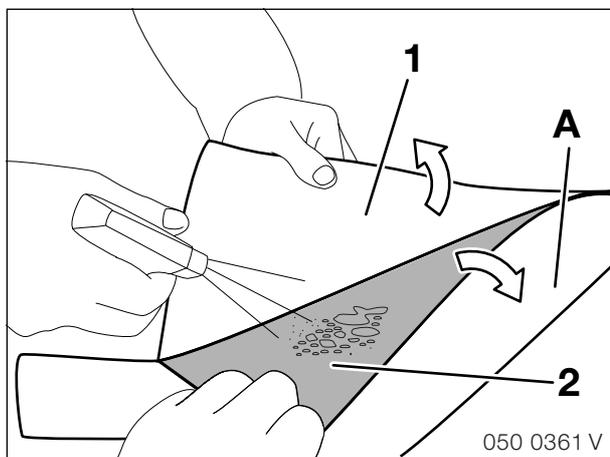
Das Dach (1) ist mit einem Putzlappen (2) und geeigneten Reinigungsmitteln zu reinigen. Das Dach muss danach absolut trocken, sauber, wachs- und fettfrei sein.

Die Dachantenne muss aus der Halterung herausgeschraubt werden. Die Abdeckung (3) der Antennenhalterung muss um ca. 45° gedreht und dann abgehoben werden.



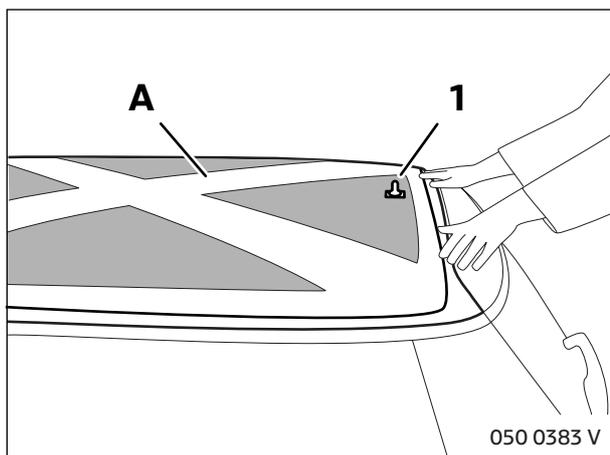
Das Dach (1) ist vollständig und großzügig mit der Montagelösung (2) einzusprühen.

Die Rakele **B** in den Rakeleüberzug **C** einschieben.



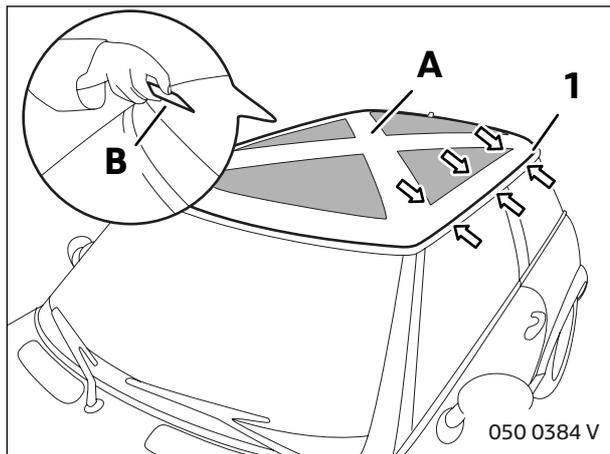
Die zu verklebenden Folien sind auf dem Trägerelement **A** aufgebracht. Die Klebeseite der Foliensegmente (2) ist mit einer bedruckten Schutzfolie (1) abgedeckt.

Vorsichtig die Schutzfolie (1) vom Trägerelement **A** mit den Foliensegmenten (2) lösen. Dabei flächendeckend mit der Montagelösung benetzen.



Das Trägerelement **A** mit den Foliensegmenten auf der Unterseite auf das Dach legen. Dabei das Trägerelement **A** an der Antennenhalterung (1) ausrichten.

2. Montage der Dachfolien



Trägerelement **A** mittig auf dem Dach ausrichten. Dazu auch den Abstand der äußeren Foliensegmente rechts und links zur Dachleiste (1) abgleichen.

Ist das Trägerelement **A** ausgerichtet, mit der Rakel **B** mit dem Rakelüberzug **C** über das Trägerelement **A** streichen und so die Montagelösung unter allen Foliensegmenten herauschieben. Die Montagelösung immer vom Zentrum des Foliensegmentes nach außen schieben.

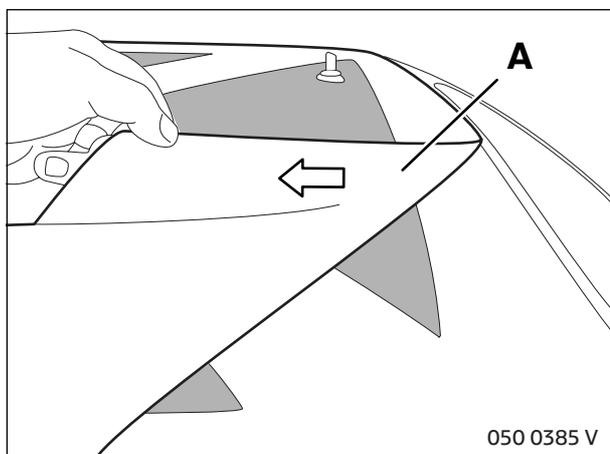


Oberfläche des Trägerelementes **A** mehrfach großzügig und flächendeckend mit Montagelösung befeuchten.

Ca. 10-20 Minuten warten, damit die Verklebung abbinden kann. ◀



Darauf achten, dass die Foliensegmente auf dem Dach haften bleiben und nicht verschoben werden. ◀



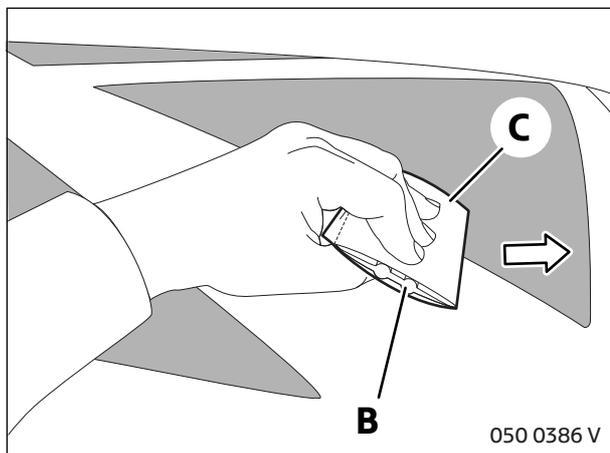
Das Trägerelement **A** in möglichst flachem Winkel von den Foliensegmenten abziehen. Während des Abziehens, wenn notwendig, die Foliensegmente mit der Rakel fixieren.



Die Segmente immer wieder mit Montagelösung einsprühen. So wird das Herausstreichen vereinfacht und eine Beschädigung von Folie oder Dachlack vermieden. ◀

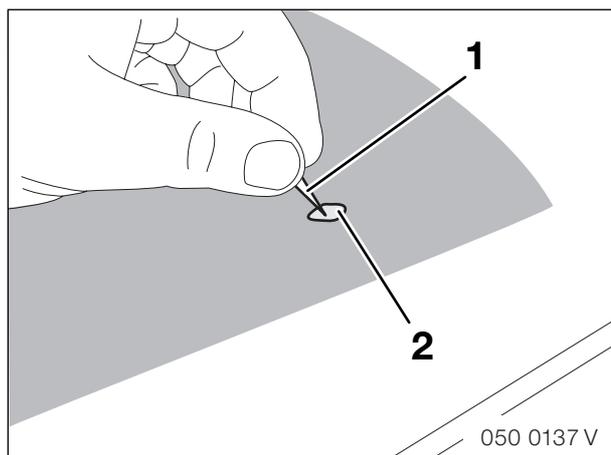


Zu starken Druck auf die Dachoberfläche unterlassen, um Beschädigungen zu vermeiden. ◀



Die noch unter dem Foliensegment verbliebene Montagelösung herausstreichen. Dazu die an der Oberfläche erkennbaren Blasen vom Zentrum des Segmentes nach außen schieben. Die Rakel **B** mit dem Rakelüberzug **C** dazu im flachen Winkel zur Dachoberfläche halten.

2. Montage der Dachfolien



Diese Methode nur anwenden, wenn keine Möglichkeit mehr besteht, die Flüssigkeit mit der Rakel herauszuschieben. ◀

Sollten trotz sorgfältigen Herausstreichens noch Blasen erkennbar sein, besteht die Möglichkeit diese aufzustechen.

Dazu werden mit einer dünnen Nadel (1) die Blasen (2) in den Foliensegmenten vorsichtig durchstochen. Anschließend kann das eingeschlossene Wasser mit einem trockenen Lappen herausgedrückt werden.